

## Ms. or. oct. 2356

## Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Ms. or. oct. 2356
Typ	Handschrift
Formtyp	Einzelblätter
Bearbeiter	Frederike-W. Daub
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDArabicMSBook_manuscript_00002325
erstellt am	2017-12-19T12:11:13.197Z
letzte Änderung	2020-03-23T12:27:00.952Z

## Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Arabisch
Schrift	Arabisch
Titel	
↳ wie in Referenz	<p>ar دلائل الخيرات و شوارق الانوار في ذكر الصلاة على النبي المختار</p> <p>de Dalā'il al-ḥīrāt wa-šawāriq al-anwār fī ḡikr aṣ-ṣalāh 'alā n-nabī al-muḥtār</p>
Textanfang wie in Hs.	<p>ar Bl. 1a: وصلى الله على سيدنا محمد واله وصحبه وسلم تسليما اسماء سيدنا ومولانا محمد صلى الله عليه وسلم ماتان وواحد ومن هذه محمد * احمد * حامد * محمود * اعيد * وحيد</p>
Thematik	Gebet
Inhalt	de Gebetssammlung mit Gebeten auf den Propheten Muḥammad
Randvermerke / Glossen	de vereinzelt Ergänzungen an den Rändern

## Personendaten

Verfasser	
↳ Link	<a href="https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00002783">https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00002783</a>
↳ Name	Ġazūlī, Muḥammad Ibn-Sulaimān al- الجزولي, محمد بن سليمان
↳ Lebensdaten	† 870/1465-6 oder 877/1472-3
↳ Datenquelle	GND : 12110530X

## Äußere Beschreibung

Anzahl der Bände	de 1
Einband	<p>de Sammlung loser Blätter zwischen zwei modernen rotbraunen Pappdeckeln, aufbewahrt in einer dunkelbraunen Ledertasche mit dreieckiger Lasche, an deren Spitze ein Lederriemen befestigt ist, der zum Verschließen um die Tasche gewickelt wird</p> <p>rechts und links der Lasche sind zwei Wildlederstreifen angenäht, die vor Verschließen zum Schutz über die Hs. gelegt werden</p> <p>unterhalb dieser Wildlederstreifen ist der Trageriemen aus dunkelbraunem geflochtenen Leder befestigt</p> <p>auf der Vorderseite der Tasche ist noch schwach ein blindgepresster rechteckiger Rahmen zu erkennen</p>

Beschreibstoff	
↳ Zustand	de die rote Tinte ist auf einigen Seiten stark nachgedunkelt Bl. 141 wurde mit einer dünnen Kordel zusammengenäht
Blattzahl	de 210 Bl. die Blattfolge und -zählung ist von links nach rechts
Blattformat	de ca. 10 x 15 cm (die Blattränder sind durch Abnutzung sehr unregelmäßig) vereinzelt kleinere Blätter zwischengelegt: Ergänzung fehlender Seiten (Bl. 1, 2, 31, 142 und 210)
Textspiegel	de ca. 6 x 10 cm
Zeilenzahl	de 8
Kustoden	durchgehend
Schrift	
↳ Ausführung	de Hervorhebung des wāw (als wa = und, und auch) durch "Outline-Schrift": die Ränder in Rot und der Innenraum gelb bzw. gold ausgefüllt, Leitwörter und einzelne Gebetssätze rubriziert, Vokalisierung in roter Tinte, Trennzeichen: Bl. 1: drei in einem Dreieck angeordnete rote Punkte, Bl. 2: drei in einem Dreieck angeordnete rote Kreise mit jeweils einem gelben Punkt in der Mitte und einem keinen senkrechten Strich an dem oberen Kreis, ab dann (bis auf die ergänzten Blätter) zunächst dieselben Trennzeichen, jedoch mit ursprünglich goldenen Punkten (Goldschimmer z.T. kaum noch sichtbar), und dann v.a. einzelne goldene Punkte
Illustrationen	de großflächige, mit geometrischem Muster gefüllte Felder auf Bl. 11b, 31a, 55b, 71b, 142a und 157a; kleinere Felder auf Bl. 9a und 71a